



Presseinformation

Regensburg, 25. Februar 2011

11 Medaillen beim integrativen Landesschwimmfest in Nürnberg:
Schwimmer der Bischof-Wittmann-Schule in Superform!

Dass die 10 Schwimmerinnen und Schwimmer der Bischof-Wittmann-Schule der Katholischen Jugendfürsorge der Diözese Regensburg e.V. auf die Special Olympics Sommerspiele wirklich gut vorbereitet sind, haben sie beim integrativen Landesschwimmfest in Nürnberg der Diakonie Neuendettelsau, dem ersten Wettkampf im neuen Jahr, gezeigt. Denn sie kehrten mit fünf Gold-, drei Silber- und drei Bronzemedailles und mehrern vierten, fünften und sechsten Plätzen zurück.



Ein großes Ereignis, aber auch ein besonders erfolgreiches:
das SchwimmerInnen-Team der BWS beim integrativen Landesschwimmfest in Nürnberg.

Die Teilnahme in Nürnberg gilt als Qualifikation für die Nationalen Sommerspiele in München 2012. Trotz des zurückgekehrten Winterwetters nahmen 200 Athleten aus Bayern an den Wettkämpfen teil. Nach den Regeln von Special Olympics kämpften sie in den Disziplinen Freistil, Brust, Rücken und in der 4 x 25m Freistil-Staffel um Medaillenränge und gute Platzierungen. Im Team der Bischof-Wittmann-Schule schwammen Stefanie Roßmeier, Dominik Herrlein, Kevin Heigl, Florian Ostermeier, Dominik Renner, Christian Meyer-Recuero, Jonas Stürznickel, Patrick Meier, Alexander Rupprecht und Christian Dillinger: Besonders die Nachwuchsschwimmer Jonas Stürznickel und Florian Ostermeier zeigten ihr Talent und unterboten ihre persönlichen Bestmarken. Herausragend wieder Brustspezialistin Steffi Roßmeier - absolute Favoritin in ihrer Disziplin.

Betreut wurde das BWS-Team von Förderlehrer Georg Velser und Sonderschullehrerin Ulrike Schön-Nowotny. Maßgeblichen Anteil am Erfolg hat auch Günter Bartl vom Regensburger Schwimmclub, der die SchülerInnen seit 2004 im Rahmen von „Sport nach eins“ im Westbad einmal in der Woche trainiert. Das nächste große Ziel der AthletInnen ist die Teilnahme am Internationalen Bodenseecup in Bregenz im Mai 2011. Wir wünschen viel Erfolg!

Special Olympics ist die weltweit größte Sportorganisation für Menschen mit geistiger Behinderung. Sie ist eine vom Internationalen Olympischen Komitee offiziell anerkannte Sportbewegung und wurde 1968 von Eunice Shriver, der Schwiegermutter von Arnold Schwarzenegger, gegründet. Viele Prominente, Sportler, Filmschauspieler und Musiker unterstützen Special Olympics.

Ulrike Schön-Nowotny, Christine Allgeyer